



Saubere Sache: Die Handy-Flasche von Migros wird zur Handy-Ladestation

Glanzleistung – Handy, das Kultsymbol für Schweizer Sauberkeit, wird gleich drei Mal in XXL-Grösse als Ladestation für Smartphones in Migros-Läden platziert.

Frontwork stellt dafür die übergrossen 3D-Handy-Flaschen als POS-Material her. Der Clou: in der kultigen Flaschenform befinden sich nun statt orangem Spülmittel acht elektronisch abschliessbare Fächer. So können Smartphone-Besitzer bequem während ihres Einkaufs laden.

Alles ein Aufwasch?

Die Herstellung der Fiberglas-Grundform für das Modell hatte zwar hohe Initialkosten – kann aber nun jederzeit günstig nachbestellt werden, wenn das Laden in der Abwaschmittel-Flasche richtig Kult wird.

Zwei-Meter-Magnum-Flasche

Schon eine grosse Sache: Mit Stöpsel würde die über zwei-Meter-Magnum-Flasche nicht mal durch eine Türe passen. Darum ist der Schraubverschluss zum Transport natürlich abnehmbar. Hübsche Hülle – Die Flasche kann überall ohne weitere Installationen an allen «Hot Spots» platziert werden.

Einfach sauber!

Rückseitig ist sogar eine Servicetüre angebracht, für einen sauber versteckten «Kabelsalat».

Handy-DNA - unverkennbarer Kult

Handy Power. Preis 2.40. 500 ml. Stark gegen Fett, sehr sparsam, mit Orangenduft. Auch die 3D-POS-Flasche sollte dem Original entsprechen, aber trotzdem als Ladestation erkennbar sein. Frontwork musste die reale Form, lackiert im exakt-passenden Orange treffen und bestehende Elemente der Verpackung belassen. Einzige Änderung: Das Piktogramm eines Glases auf der Flasche ist jetzt ein Handy-Symbol mit Akku.

Alles Schaumschlägerei?

Den grössten Spass beim Projekt hatte das Frontwork-Team beim Verschmelzen der technischen und visuellen Lösungen der kultigen Spülbecken-Ikone.



